

# Mitteilungsblatt Markt LEHRBERG



Jahrgang 34

Freitag, den 18. Dezember 2015

Nummer 12



## Schöne Weihnachten

Ich möchte das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel zum Anlass nehmen, um all denen zu danken, die in dem nun endenden Jahr 2015 daran mitgearbeitet haben, unsere Gemeinde lebens- und liebenswert zu erhalten.

Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wünsche ich von ganzem Herzen ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest, vor allem die Zeit, zurückzublicken auf die schönen Momente des zu Ende gehenden Jahres, Zeit für die Familie, aber auch Zeit, um neue Kraft zu schöpfen.

*Renate Hans*  
Renate Hans, 1. Bürgermeisterin

Foto: Ily - Fotolia



## Bürgerservice • Öffnungszeiten • Wichtige Rufnummern



### Rathaus

Telefon ..... 09820/9119-0  
 Telefax ..... 09820/9119-11  
 E-Mail ..... poststelle@lehrberg.de  
 Internet ..... www.lehrberg.de

### Bankverbindungen

Sparkasse Ansbach ..... Kto. 216895 (BLZ 76550000)  
 BIC BYLADEMIANS .....  
 IBAN DE5476550000000216895  
 Gewerbebank Ansbach ..... Kto. 2512084 (BLZ 76560060)  
 BIC GENODEF1ANS .....  
 IBAN DE40765600600002512084

### Öffnungszeiten

Montag bis Freitag ..... 8.00 – 12.00 Uhr  
 Donnerstag ..... 14.00 - 19.00 Uhr  
 Wertstoffhof ..... Samstag: 8.30 – 12.15 Uhr  
 Bauschutt- und Grüngutdeponie  
 (Frühjahr – Herbst) ..... Samstag: 13.00 -15.00 Uhr

### Rufnummern

Bürgermeisterin Frau Hans ..... 9119-10  
 Geschäftsstellenleiter/Kämmerei  
 Herr Raßbach ..... 9119-30  
 Bauamt/Friedhofsverwaltung/ Straßenverkehrsamt  
 Herr Lindenmeyer ..... 9119-32  
 Kasse  
 Herr Perlenfein ..... 9119-31  
 Verbrauchsgebühren/Steuern  
 Frau Kernstock ..... 9119-33  
 Information/Parteiverkehr/  
 Melde-Passwesen/Gewerbeamt  
 Frau Nölp/Frau Güven/Frau Korbacher ..... 9119-0  
 Standesamt/Renten/Sozialwesen  
 Frau Fehler ..... 9119-25  
 Gemeindlicher Bauhof ..... 1463  
 Mittagsbetreuung  
 der Grund- und Mittelschule Lehrberg ..... 9198830

### Termine



#### Hausmülltonne

Montag, 21.12.2015,  
 Dienstag, 05.01.2016 und 19.01.2016



#### Papiertonne

Montag, 21.12.2015  
 und Dienstag, 26.01.2016

#### Gelber Sack

Dienstag, 05.01.2016



#### Biotonne

Donnerstag, 24.12.2015  
 Samstag, 09.01.2016 und  
 Freitag, 22.01.2016

**Bitte die Tonnen und Säcke ab 6:00 Uhr bereitstellen!**



**11.01.2016, 19:30 Uhr**

Gemeinderatssitzung  
 im Rathaus 1. Stock

Müllabfuhrkalender unter [www.lehrberg.de](http://www.lehrberg.de)

### Veranstaltungskalender

#### Sonntag, 20.12.2015 4. Advent

18:00 Uhr Heimat- und Kulturverein Lehrberg,  
 Weihnachtskonzert „Weihnacht in Lehrberg“ in der Evang.  
 Kirche St. Margarethen in Lehrberg

#### Donnerstag, 24.12.2015 Heiligabend

16:00 Uhr Evang. Kirche Lehrberg, Familiengottesdienst,  
 anschließend Heimat- und Kulturverein, Christkindwinken

#### Dienstag, 29.12.2015

19:00 Uhr Schützenverein Lehrberg, Silvesterschießen

#### Montag, 04.01.2016

19:00 Uhr Erstellung des Veranstaltungskalenders

#### Freitag, 08.01.2016

19:30 Uhr Freiwillige Feuerwehr Lehrberg,  
 Jahreshauptversammlung  
 Schützenverein Lehrberg, Erster Schießabend 2016, RWK  
 Bezirksliga

#### Samstag, 09.01.2016

Schützenverein Lehrberg, Rundenwettkampfcup in Weihenzell

#### Mittwoch, 13.01.2016

14:00 Uhr Monatsversammlung des Pensionisten-, Rentner-  
 und Witwenbundes im Gasthaus Kern

#### Freitag, 15.01.2016

Schützenverein Lehrberg, Schießabend

#### Samstag, 16.01.2016

19:30 Uhr Gesangverein Lehrberg e.V.,  
 Jahreshauptversammlung im Schützenhaus Lehrberg,  
 19:30 Uhr FFW Brünst Jahreshauptversammlung im  
 Gerätehaus Gödersklingen  
 20:00 Uhr 1.Fischereiclub Lehrberg,  
 Jahreshauptversammlung im Gasthaus Kern

#### Freitag, 22.01.2016

Schützenverein Lehrberg, RWK Bezirksliga Schießabend

#### Freitag, 29.01.2016

Ab 19:00 Uhr Schützenverein Lehrberg,  
 Trödelmarktschießen mit Damenschießen.

### Impressum

#### MITTEILUNGSBLATT Markt LEHRBERG

mit seinen Gemeindeteilen Unter-Oberheßbach, Gräfenbuch, Zailach, Hürbel,  
 Schmalenbach, Ober-Untersulzbach, Berndorf, Birkach, Brünst, Göders-  
 klingen, Wüstendorf, Röshof, Ballstadt, Schmalach, Kühndorf, Buhlsbach.



Erscheinungsweise: monatlich jeweils freitags Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte im  
 Verbreitungsgebiet

#### – Herausgeber, Druck und Verlag:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,  
 Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0

#### – Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Die Erste Bürgermeisterin des Marktes Lehrberg Renate Hans, Sonnenstraße 14, 91611  
 Lehrberg

#### für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.

– Bei Bedarf Einzellexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich  
 gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedin-  
 gungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer  
 Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert  
 werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich aus-  
 geschlossen.

# Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auch wenn die Temperaturen zur Zeit gemäßigt, manchmal fasst frühlinghaft sind, neigt sich das Jahr 2015 dem Ende zu und das Weihnachtsfest ist nah.

Traditionell ist dies eine Zeit des Innehaltens und des Friedens. Es ist auch die Zeit der Einkehr und gibt Gelegenheit eine Bilanz übers vergangene Jahr zu ziehen.

Wir blicken auf ein arbeitsreiches Jahr zurück, in dem viele positive Weiterentwicklungen für unsere Gemeinde erreicht werden konnten.

Im Frühjahr diesen Jahres erfolgte im Rahmen des Breitbandausbaus für unsere Gemeinde die vorgeschriebene Markterkundung und schriftliche Anfrage an Netzbetreiber. Anschließend wurde die Bekanntmachung des Auswahlverfahrens auf den Weg gebracht. Im November erfolgte der Beschluss des Marktgemeinderates, das Angebot der Telekom Deutschland GmbH anzunehmen. Von der besseren Versorgung werden insbesondere unsere Ortsteile profitieren.

Vor einigen Tagen konnte im Rahmen der Jahresabschlussitzung die Gründungsurkunde der Bürgerstiftung Lehrberg unterzeichnet werden. Die Stiftung wurde mit einem Kapitalstock von 16.238,00 € ausgestattet. Die Bürgerstiftung Lehrberg kann auf den Gebieten der Jugend- und Altenhilfe, Kultur, Kunst, Denkmalpflege und Denkmalschutz, Bildung, Ausbildung und Sport, Naturschutz und Landschaftspflege usw. zum Wohle der Bevölkerung der Marktgemeinde Lehrberg Projekte unterstützen.

Nach einer ca. 10 jährigen Pause startete im Frühjahr 2015 die Volkshochschule Lehrberg wieder. Die angebotenen Kurse wurden von zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern gebucht und auch besucht. Das umfangreiche Volkshochschulprogramm konnte alle Altersschichten ansprechen.

2015 ist es uns gelungen, die ersten Grundstücke im Gewerbegebiet zur veräußern. Zwei Gewerbebetreibende haben ihre Firmengebäude bereits erbaut und haben inzwischen den Betrieb aufgenommen. Mit weiteren Interessenten konnten erste Sondierungsgespräche geführt werden.

Wir können in unserer Gemeinde auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken, in dem vieles erreicht und noch mehr auf den Weg gebracht wurde. Ich danke den Marktgemeinderätinnen und Marktgemeinderäten, den Ausschussmitgliedern und den Schulverbandsmitgliedern für ihre Unterstützung und die sehr gute Zusammenarbeit. Mein besonderer Dank gilt allen Bediensteten der Marktgemeinde und des Schulverbands für die sehr gute und sehr engagierte Arbeit. Allen Verantwortlichen und Aktiven der Feuerwehren, Vereine und Verbände unserer Gemeinde einen herzlichen Dank für ihre Tätigkeit zum Wohle von uns allen. Der Schulleitung sowie dem Kollegium unserer Grund- und Mittelschule, den Vertretern der Kirchen sowie zahlreichen Vertretern der Behörden für die Unterstützung und die sehr gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit danke ich. In diesem Dank schließe ich auch meine Bürgermeisterkollegen aus der NorA, den Nachbargemeinden ein. Herzlichen Dank allen, die mitgeholfen haben, die vielfältigen Aufgaben unserer Gemeinde zu erfüllen. Sie alle haben dazu beigetragen, dass sich unsere Gemeinde positiv weiterentwickeln konnte.

„Es sind die Begegnungen mit Menschen, die das Leben lebenswert machen.“  
(Guy de Maupassant)

Mit diesem Zitat verbinde ich meine Bitte, dass Sie der Verbundenheit zu unserem Gemeinwesen nicht nachlassen. Nur wenn jeder in unserer Gemeinde bereit ist einen kleinen Beitrag zu leisten, wird es uns gemeinschaftlich gelingen, den Anforderungen der Zukunft gerecht zu werden.

Ich wünsche Ihnen allen ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück, Erfolg und persönliches Wohlergehen und Gottes Segen im neuen Jahr 2016

Ihre



Renate Hans

1. Bürgermeisterin

## Redaktionsschluss

Bitte beachten Sie:

Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt ist  
Donnerstag, 21. Januar 2016, 12.00 Uhr  
Später eingehende Unterlagen bzw. Eintragungen  
können nicht mehr berücksichtigt werden.

## Sie können den Zählerstand der Wasseruhr telefonisch unter Rufnummer 09820/911933 (Frau Kernstock)

Montag bis Freitag ..... von 8 Uhr bis 12 Uhr  
Donnerstag ..... von 14 Uhr bis 19 Uhr

**per Fax 09820/911911**

**per E-mail: [frieda.kernstock@lehrberg.de](mailto:frieda.kernstock@lehrberg.de)**

**oder schriftlich mitteilen.**

Die Zählerstände sind Voraussetzung für die Jahresabrechnung der Verbrauchsgebühren 2015 und die Festsetzung der Vorauszahlungen für das Jahr 2016.

**Liegt der Zählerstand ihrer Wasseruhr nicht bis zum 30. Dezember 2015 bei der Gemeindeverwaltung vor, wird der Jahresverbrauch geschätzt!**

## Vollzug der Wassergesetze und des Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetzes

Einleiten von Abwasser aus der zentralen Sammelkläranlage Lehrberg im Ortsteil Lehrberg in den Umlaufgraben zur Fränkischen Rezat durch den Markt Lehrberg, Landkreis Ansbach  
Vollzug der Wassergesetze und des Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetzes;

Einleiten von Abwasser aus der zentralen Sammelkläranlage Lehrberg im Ortsteil Lehrberg in den Umlaufgraben zur Fränkischen Rezat durch den Markt Lehrberg, Landkreis Ansbach

Das Landratsamt Ansbach hat mit Bescheid vom 25.11.2015, Az. 632-20 SG 43gr die gehobene Erlaubnis für die Einleitung von Abwasser aus der zentralen Sammelkläranlage Lehrberg im Ortsteil Lehrberg in den Umlaufgraben zur Fränkischen Rezat durch den Markt Lehrberg, Landkreis Ansbach befristet bis 31.03.2017 erteilt.

Eine Ausfertigung des Bescheides mit Rechtsbehelfsbelehrung und den zugrundeliegenden Antragsunterlagen liegt zur allgemeinen Einsicht bei der Marktverwaltung Lehrberg in der Zeit vom **18.12.2015 bis 08.01.2016** während der Dienststunden aus. Der Bescheid wurde dem Antragsteller zugestellt. Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid auch gegenüber den übrigen Betroffenen als zugestellt.

Lehrberg, den 18.12.2015

gez.

Renate Hans

Erste Bürgermeisterin

## Festsetzung der Grundsteuer A und B für das Kalenderjahr 2016

### Entrichtung der Grundsteuer A und B für das Kalenderjahr 2016

a) Der Markt Lehrberg setzt hiermit für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2016 die gleiche Grundsteuer A und B wie im Kalenderjahr 2015 zu entrichten haben, die Grundsteuern A und B in Höhe des Vorjahres fest. Die in den zuletzt ergangenen Grundsteuerbescheiden ausgewiesenen Beträge und die Fälligkeitstage gelten in gleicher Weise für das Kalenderjahr 2016. Mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung tritt damit für die Steuerpflichtigen die gleiche Rechtswirkung ein, wie wenn ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Bescheid zugegangen wäre.

b) Die Grundsteuer wird über Datenverarbeitung abgewickelt. Deshalb wird gebeten, auf den Überweisungs- und Einzahlungsbelegen die Steuerart, die Personenkontonummer, die Objekt-

nummer und den Absender deutlich anzugeben. Nur so ist eine objektbezogene und fälligkeitgerechte Verbuchung gewährleistet. Die Grundsteuern können bei jeder Bank auf eines der Konten des Marktes Lehrberg überwiesen werden. Bei Nichteinhaltung der Zahlungsfristen müssen von der Gemeindekasse ausnahmslos der gesetzliche Säumniszuschlag und die etwa anfallenden Mahngebühren und Vollstreckungskosten erhoben werden. Der Säumniszuschlag wird vom Fälligkeitstermin an berechnet und beträgt für jeden angefangenen Monat des Zahlungsverzugs 1 v. H. der Rückstände. Die Abwicklung über Datenverarbeitung schließt eine stillschweigende und kostenfreie Schonfrist über die jeweiligen Zahlungstermine aus. Bei nicht rechtzeitiger Einzahlung der Grundsteuerbeträge werden automatisch die Nebenkosten festgesetzt und fällig.



Diese Ausgabe Ihres Mitteilungsblattes beschließt das Jahr 2015.

**Wir wünschen Ihnen,  
liebe Leserinnen  
und Leser, eine gesegnete  
Advents- und Weihnachtszeit.**



Ihr Verlag + Druck  
LINUS WITTICH KG



## Amtliche Bekanntmachungen

### Erscheinungsweise Mitteilungsblatt 2016

	Annahmeschluss	Erscheinungstag
Januar	21.01.	29.01.
Februar	18.02.	26.02.
März	<b>16.03.</b>	24.03.
April	21.04.	29.04.
Mai	<b>18.05.</b>	27.05.
Juni	16.06.	24.06.
Juli	21.07.	29.07.
August	18.08.	26.08.
September	22.09.	30.09.
Oktober	20.10.	28.10.
November	17.11.	25.11.
Dezember	<b>12.12.</b>	23.12.

**jeweils 12.00 Uhr!**

### Broschüre Ratgeber Abfall 2016 Landkreis Ansbach

Die Verteilung des Ratgebers Abfall erfolgt mit diesem Mitteilungsblatt.

**Wichtige Informationen zur Biotonne, sämtliche Abfuhrtermine, Gebühreninfos sowie ein Abfall-ABC sind enthalten.**

### Ablesen der Wasseruhren – Wasserabrechnung 2015

Allen Wasserabnehmern, denen es noch nicht möglich war den Zählerstand ihrer Wasseruhr rechtzeitig abzulesen oder durch die Gemeindearbeiter ablesen zu lassen, wird eine **letzte Frist bis 30.12.2015** eingeräumt.

## Änderungen der Anschrift und Eigentumswechsel bitten wir sofort mitzuteilen.

Geht das Grundstück auf einen anderen Eigentümer über (Verkauf, Schenkung, Überlassung etc.) bleibt der /die bisherige Eigentümer/in so lange grundsteuerpflichtig, bis das Finanzamt das Grundstück auf den neuen Eigentümer fortgeschrieben hat. Das im Laufe des Jahres übergegangene Grundstück wird dem neuen Eigentümer zum 01. Januar des folgenden Kalenderjahres zugerechnet. Bis zu diesem Zeitpunkt bleibt der bisherige Eigentümer Steuerschuldner. Die im notariellen Vertrag getroffenen privatrechtlichen Vereinbarungen über den Nutzungs- und Lastenwechsel berühren die Steuerpflicht für das Übergangsjahr nicht. Die Grundsteuer kann erst zum 01.01. des Folgejahres vom neuen Eigentümer angefordert werden. Ein privatrechtlicher Ausgleich bleibt von dieser Regelung unberührt. Der/die neue Eigentümer/in haftet für etwaige rückständige Grundsteuer des/der Voreigentümer(s) gemäß §§ 11 und 12 GrStG.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Bekanntmachung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch eingelegt (siehe 1.) oder unmittelbar Klage erhoben werden (siehe 2.)

#### 1. Wenn Widerspruch eingelegt wird:

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen bei

Marktgemeinde Lehrberg, Sonnenstraße 14, 91611 Lehrberg  
Sollte über den Widerspruch ohne zureichenden Grund in angemessener Frist sachlich nicht entschieden werden, so kann Klage bei dem Bayer. Verwaltungsgericht Ansbach, Promenade 24 – 28, 91522 Ansbach

schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden.

Die Klage kann nicht vor Ablauf von drei Monaten seit der Einlegung des Widerspruchs erhoben werden, außer wenn wegen besonderer Umstände des Falles eine kürzere Frist geboten ist. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten Marktgemeinde Lehrberg und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die Beteiligten beigefügt werden.

#### 2. Wenn unmittelbar Klage erhoben wird:

Die Klage ist bei dem Bayer. Verwaltungsgericht Ansbach, Promenade 24 -28, 91522 Ansbach

schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts zu erheben.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten Marktgemeinde Lehrberg und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen Abschriften für die Beteiligten beigefügt werden.

### Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

- Durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 22.06.2007 (GVBl 13/2007) wurde im Bereich des Kommunalabgabenrechts ein fakultatives Widerspruchsverfahren eingeführt, das eine Wahlmöglichkeit eröffnet zwischen Widerspruchseinlegung und unmittelbarer Klageerhebung.
- Ein elektronisch eingelegter Widerspruch (E-Mail) muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen sein. Eine elektronische Widerspruchseinlegung ohne qualifizierte elektronische Signatur ist unzulässig. Eine Klageerhebung in elektronischer Form ist unzulässig.
- Kraft Bundesrechts ist in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten seit 01.07.2004 grundsätzlich ein Gebührenvorschuss zu entrichten.

Lehrberg, 03.12.2015

gez. Renate Hans

1. Bürgermeisterin

## Haushaltssatzung des Gewässerzweckverbands

### „Frankenhöhe“ (Landkreis Ansbach)

#### für das Haushaltsjahr 2015

Die Verbandsversammlung des „Gewässerzweckverbands Frankenhöhe“ hat am 24.11.2015 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen.

Das Landratsamt Ansbach hat die Satzung, die keine genehmigungspflichtigen Bestandteile enthält, geprüft und keine Einwendungen erhoben.

Die Satzung wird nachstehend amtlich bekannt gemacht (Art. 65 Abs. 3 GO).

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 liegt gemäß Art. 65 GO eine Woche, vom 14.12.2015 - 21.12.2015 öffentlich im Rathaus der Stadt Leutershausen, Am Markt 1–3, 91578 Leutershausen aus.

#### § 1

Aufgrund der Art. 63 ff der Gemeindeordnung und Art. 40 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) i.V.m. § 12 Abs. 1 Nr. 1 und § 24 der Satzung des Gewässerzweckverbands „Frankenhöhe“ erlässt der Zweckverband folgende Haushaltssatzung:

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2015 wird festgesetzt

<b>im Verwaltungshaushalt</b>	<b>2015</b>
in den Einnahmen und Ausgaben auf	<b>5.800 €</b>
<b>im Vermögenshaushalt</b>	
in den Einnahmen und Ausgaben auf	<b>30.100 €</b>

#### § 2

Kredite zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögenshaushalt werden nicht aufgenommen.

#### § 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

#### § 4

1. Der durch Zuschüsse, Darlehen und sonstige Einnahmen nicht gedeckte Finanzbedarf wird gemäß § 25 der Satzung des Gewässerzweckverbands auf die Mitglieder umgelegt.
2. Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Finanzbedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt wird festgesetzt auf (Verwaltungsumlage): 2.850 €
3. Die Verwaltungsumlage wird je Anteil festgesetzt auf: 95,00 €
4. Der ungedeckte Finanzbedarf für den Unterhalt von Gewässern (§ 4 Abs. 1 Buchst. a der Satzung des Zweckverbands) und für den Ausbau von Gewässern (§ 4 Abs. 1 Buchst. b der o.a. Satzung) ist von den Mitgliedern zu tragen, in deren Gebiet die Unterhaltungs- oder Ausbaumaßnahme durchgeführt wurde.

#### § 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 20.000,— € festgesetzt.

#### § 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

#### § 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2015 in Kraft.

Leutershausen, den 03.12.2015

Gewässerzweckverband Frankenhöhe

gez. Wolz, stellv. Vorsitzender

## Ehrung mit Bürgermedaille in Gold

Im Rahmen der Bürgerversammlung am 19.11.2015 wurden Helga Kase, Eleonore Leidenberger, Rudi Leidenberger und Hans Willer von der Marktgemeinde mit der Goldenen Bürgermedaille des Marktes Lehrberg ausgezeichnet.



(v.l.n.r.): Rudi Leidenberger, Eleonore Leidenberger, Helga Kase, Hans Willer

Frau Helga Kase ist seit vielen Jahren ehrenamtlich in der Marktgemeinde aktiv. Von Oktober 1994 – Oktober 2006 hat sie sich ehrenamtlich im Kirchenvorstand eingebracht und ebenso als Vertrauensfrau in diesem Gremium. Seit 1988 ist Helga Kase beauftragt zum Lektoratsdienst. Seit Gründung des Fördervereins für die Ambulante Krankenpflege Lehrberg-Flachslanden e.V. engagiert sie sich aktiv und bringt ihr Fachwissen in die Arbeit des Vereins ein. Durch ihre Arbeit lernt sie viele Schicksale von Mitbürgerinnen und Mitbürgern kennen. Für sie steht die Hilfe am Nächsten, unabhängig ob beruflich oder privat, an oberster Stelle.

Die Eheleute Eleonore und Rudi Leidenberger haben sich dem Schießsport verschrieben.

Frau Eleonore Leidenberger war von 1996 – 2001 Damen- bzw. Sportleiterin in der ehemaligen Schützengilde. Bis heute unterstützt sie die Arbeit des Schützenvereins Lehrberg 1888 e.V. aktiv, insbesondere liegt ihr die Jugendarbeit des Vereins am Herzen.

Herr Rudi Leidenberger war in der Schützengilde Lehrberg von 1996 -2001 1. Schützenmeister. Von 2001 – 2011 war er 2. Schützenmeister und seit 2011 1. Schützenmeister des Schützenvereins Lehrberg 1888 e.V. Seit 2004 ist Herr Leidenberger stellvertretender Gauschützenmeister im Schützengau Ansbach. Dadurch ist er weit über Lehrbergs Grenzen im Schießsport bekannt geworden.

Regelmäßig organisiert Herr Rudi Leidenberger die Papier-sammlung der CSU. Der Erlös fließt dem Gemeinwohl in Lehrberg zu.

Dem Marktgemeinderat gehört er seit 2006 an.

Herr Hans Willer war von 1964 bis Erreichen der Altersgrenze im Oktober 2012 aktiver Feuerwehrmann und hat in unzähligen Einsätzen als Maschinist mitgewirkt. Nach der Gasexposition 2006 war er einer der vielen Helfer. Im Feuerwehrverein war Hans Willer von 1995 bis 2002 Kassier.

Seit 1984 ist er als Mitglied beim Bayer. Roten Kreuz aktiv im Sanitätsdienst tätig.

Seit vielen Jahren ist Herr Hans Willer, neben Rudi Leidenberger, einer der Organisatoren der Altpapiersammlung in unserer Gemeinde.

Herr Hans Willer ist Gründungsmitglied und von Anbeginn Vorsitzender des Heimat- und Kulturvereins e.V.

Von 1998 bis heute ist er Mitglied im Marktgemeinderat. Hans Willer war von 2002 – 2008 zweiter Bürgermeister und ist seit Mai 2014 dritter Bürgermeister des Marktes Lehrberg.

Alle Geehrten sind für andere Menschen eingetreten und haben das Zusammenleben in unserer Gemeinde positiv gestaltet und beeinflusst.

Frau Bürgermeisterin Renate Hans hob hervor „Die heutige Ehrung kann nur eine kleine Würdigung Ihres Einsatzes sein, aber sie ist auch ein Zeichen nach außen, um deutlich hervorzuheben, wie wichtig Ihr Einsatz für unser Gemeinwesen ist.“

## Freiwillige Feuerwehr und Feuerwehrverein Lehrberg e.V.

### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Mitgliederversammlung der FF Lehrberg findet statt am:  
**Freitag, den 08.01.2016 um 19.30 Uhr im Gasthaus Kern, Obere Hindenburgstr. 5**

#### Tagesordnung:

Begrüßung  
Jahresbericht 2015 von Feuerwehr / Jugendwart und Verein  
Kassenbericht  
Entlastung der Vorstandschaft  
Grußworte  
Ehrungen, Zeugnisse und Neuaufnahmen  
Vorschau, Wünsche und Anträge

#### Auszug aus der Satzung:

Jedes Mitglied kann bis spätestens eine Woche vor dem Tag der Mitgliederversammlung beim Vorsitzenden schriftlich beantragen, dass weitere Angelegenheiten nachträglich auf die Tagesordnung gesetzt werden. Über Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung, die erst in der Versammlung gestellt werden, beschließt die Mitgliederversammlung.

*R. Hans, 1. Bürgermeisterin*

*M. Engerer 1. Kommandant*

*J. Borsutzky 1. Vorstand*

## Jahreshauptversammlung FFW Brünst

**am Samstag den 16.01.2016 um 19:30 im Feuerwehrhaus Gödersklingen**

1. Begrüßung Vorstand
2. Jahresbericht von Feuerwehr 2015
3. Austritte / Verpflichtungen
4. Grußwort des KBI/KBM
5. Jahresbericht Verein
6. Bericht des Jugendwartes
7. Bericht der Schriftführerin
8. Bericht des Kassenwartes
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Grußwort der Bürgermeisterin
11. Termine 2016
12. Wünsche und Anträge

zu Punkt 3 der Tagesordnung:

an alle Frauen und Männer ergeht der Aufruf sich als Mitglied in der FFW Brünst 1900 e.V. aufnehmen zu lassen.

Alle aktiven werden gebeten in Uniform zu erscheinen!

gez.

*R.Hans*

*D.Zeilingner*

*M.Charnetzki*

*1.Bürgermeisterin*

*1.Vorstand*

*1.Kommandant*

## Gestattungen nach § 12 Abs. 1 Gaststättengesetz (GastG)

### für Vereinsfeste und sonstige gestattungspflichtige Veranstaltungen

Im Gestattungsverfahren nach § 12 GastG ist künftig das Jugendamt und die Polizei sowie sonstige öffentliche Stellen zwingend zu beteiligen.

Es ist deshalb erforderlich, dass für Vereinsfeste und sonstige gestattungspflichtige Veranstaltungen, bei denen alkoholische Getränke zum Ausschank kommen,

**mindestens vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin** der Gestattungsantrag beim Markt Lehrberg zu erfolgen hat. Zusätzlich ist vom Antragsteller eine „Checkliste für öffentliche Veranstaltungen“ auszufüllen, die an die Polizeiinspektion weitergegeben wird.

Falls der Antrag nicht rechtzeitig eingeht, kann eine Gestattung evtl. nicht erteilt werden.

## Fundsachen

### gefunden:

Kofferschreibmaschine  
2 Mountainbike  
1 Ring mit Stein  
1 Schlüssel am blauen Band  
1 blaue Jacke

### verloren:

1 Sportbeutel von Deuter

## Außensprechtage des Zentrums Bayern Familie und Soziales Zentrum Nürnberg im Landkreis Ansbach

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales Nürnberg führt am

**Dienstag, den 12.01.2016 in der Zeit von 9.00 bis 14.00 Uhr**

im Landratsamt Ansbach,

Crailsheimstr. 1, 91522 Ansbach, einen allgemeinen Außensprechtage durch. Das Amt ist zuständig für das Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertengesetz, die Zahlung von Bundes- und Landeserziehungsgeld sowie der Familienbeihilfe, die Gewährung von Blindengeld und den Vollzug des Sozialen Entschädigungsrechts (Kriegs- und Wehrdienstopfer, Entschädigung für Zivildienstleistende, Opfer von Gewalttaten und Impfgeschädigte). Mit den monatlichen Außensprechtagen soll den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Ansbach eine umfassende Beratung vor Ort geboten werden.

**Hinweis:** Orthopädische Sprechstage des Amtes werden in Ansbach gesondert beim Landratsamt Ansbach, Crailsheimstraße 1, 91522 Ansbach, durchgeführt. Die Termine finden nur nach Voranmeldung (Tel.: 0931/4107228) statt.

## Rentenantragstellung:

Der Antrag auf eine Altersrente sollte etwa drei Monate vor Erreichen der jeweiligen Altersgrenze gestellt werden. Bis zur Vervollendung des für die Altersrente maßgebenden Lebensalters kann dann das Rentenverfahren abgeschlossen sein.

Bitte setzen Sie sich rechtzeitig mit der Gemeindeverwaltung oder der Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung (früher LVA sowie BfA) in 91522 Ansbach, Stahlstraße 4 (Tel.: 0981/460820) in Verbindung.

## Rentenauskunft/Kontenklärung:

Wenn Sie das 40. Lebensjahr bereits vollendet haben, sollten Sie von Zeit zu Zeit einen neuesten Versicherungsverlauf bei Ihrem Rentenversicherungsträger (Deutsche Rentenversicherung) anfordern, um ebenfalls rechtzeitig zu prüfen, ob alle gespeicherten Rentendaten lückenlos und korrekt sind.

Für alle Frauen besonders wichtig: Kindererziehungszeiten prüfen lassen!

Sprechen Sie mit der Gemeindeverwaltung oder der Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung (früher LVA und BfA) in Ansbach, die Ihnen dabei gerne behilflich sind.

## Weihnachtsgeschenk gesucht?

In der Gemeindeverwaltung gibt es die **Chronik der Gemeinde Lehrberg** von Herrn Hagelauer für 23,00 € käuflich zu erwerben, ein ideales Weihnachtsgeschenk.

Außerdem hat der Heimat- und Kulturverein Lehrberg e.V. das **Mundart-Gedichtheft von Hans Merk** neu aufgelegt. Zum Preis von 5,00 € kann das Heft im Rathaus Lehrberg, bei Roland Hofmockel, Untere Hindenburgstr. 11 B, oder bei Hans Willer, Schlehenweg 11, erworben werden.

## Tipps für den Umgang mit der Biotonne im Winter

Bei Temperaturen unter null Grad sind die Bioabfälle in den Tonnen schnell festgefroren. Dies führt dazu, dass die Biotonnen oft gar nicht oder unvollständig geleert werden können. Beides lässt sich bei Beachtung einiger Tipps vermeiden.

Vorbeugemaßnahmen gegen vereiste Biotonnen:

- Keine nassen Küchen- oder Gartenabfälle in die Biotonne füllen oder
- nasse Küchen- oder Gartenabfälle in mehrere Lagen Papier einwickeln oder verrottbare Abfallsäcke verwenden,
- die Biotonnen hin und wieder mit einer Lage zerknülltem Zeitungspapier befüllen,
- soweit möglich Behälter in einem geschütztem Bereich (Carport, Garage) aufstellen,
- Biotonnen am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr und nicht schon am Vorabend zur Entleerung bereit stellen.

Sollten der Abfall in der Biotonne trotz der befolgten Tipps einfrieren, kann das Material kurz vor der Abholung mit einem Werkzeug (z. B. Holzlatte) von der Behälterwand gelöst werden.

Weitere Informationen und Tipps finden Sie unter [www.landkreis-ansbach.de](http://www.landkreis-ansbach.de).



## Standesamtliche Nachrichten

### Eheschließung

Kase Helga Elfrieda – Stecher Christian



## Wir gratulieren

## Der Markt Lehrberg gratuliert

### im Januar 2016

#### zum 75. Geburtstag

Binder Edith, Baumgartenweg 14  
Jopp Kilian, Feldstr. 1

#### zum 80. Geburtstag

Büttner Martha, Obersulzbach 2  
Graf Frieda, Untersulzbach 10

#### zum 81. Geburtstag

Güllich Adolfine, Gräfenbuch 7  
Kammerger Luise, Fasanenweg 11

#### zum 82. Geburtstag

Aksu Hatice, Häfnersplatz 5  
Lang Georg, Wüstendorf 9  
Deißler Margarete, Hammerstadtweg 32

#### zum 83. Geburtstag

Birner Georg, Wüstendorf 1

#### zum 84. Geburtstag

Schmidt Frieda, Obersulzbach 13

#### zum 85. Geburtstag

Horrender Wilhelm, Rezatstr. 12  
Weißkopf Emma, Oberheßbach 9

#### zum 87. Geburtstag

Mader Marianne, Nußbaumweg 7  
Schäff Maria, Häfnersplatz 6  
Berger Friedrich, Berndorf 15

**zum 88. Geburtstag**

Kellner Josef, Obere Hindenburgstr. 30

**zum 91. Geburtstag**

Hinnerkopf Maria, Obere Hindenburgstr. 38

**zum 96. Geburtstag**

Juszczynski Frieda, Tulpenstr. 4

**Kindertagennachrichten****Naturkindergarten Lehrberg**

Ein herzliches Dankeschön allen Besuchern und Käufern an unserem Stand am Lehrberger Weihnachtsmarkt.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr 2016.

*Ihr Naturkindergarten Lehrberg*

**Schulnachrichten****Nachmittag der offenen Tür und Informationsabend zum Übertritt in die Staatliche Realschule Ansbach**

Die Johann-Steingruber-Schule Ansbach veranstaltet am **Donnerstag, dem 14. Januar 2016, 19.00 Uhr** in der Aula der Schule einen Informationsabend zum Übertritt mit gleichzeitiger Kinderbetreuung.

An diesem Abend stellen wir unsere Schule und unser breitgefächertes Bildungsangebot vor. Auch das pädagogische Konzept der offenen und gebundenen Ganztagschule werden wir erläutern. Natürlich informieren wir Sie generell über den Bildungsweg der Realschule, die Voraussetzungen für den Übertritt, das Aufnahmeverfahren sowie die Berufs- und Weiterbildungsmöglichkeiten nach dem Realschulabschluss.

Zusätzlich besteht am gleichen Tag die Möglichkeit, im Rahmen eines „Nachmittags der offenen Tür“ unsere attraktive Schule einschließlich Mensa und Dreifachturnhalle zu besichtigen. In der Zeit von **16.00 bis 18.30 Uhr** werden **Führungen** angeboten, durch die Sie einen Einblick in unser Schulleben gewinnen können.

*Herbert Argmann  
Realschuldirektor*



**Zu jeder Zeit selbst gestalten.  
Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)**

**Staatliche Fachoberschule  
und Berufsoberschule Ansbach****INFORMATIONSPREMIERE**

**zu den Bildungsgängen  
an der Fach- und Berufsoberschule  
am MITTWOCH, 27. JANUAR 2016  
um 18.30 Uhr**

Aufnahmevoraussetzungen - Ausbildungsrichtungen - Fächerangebot

Die Anmeldungen für die Aufnahme an der Staatlichen FOS/ BOS Ansbach werden in der Zeit vom 22. Februar bis 4. März 2016 entgegengenommen.

Berufliche Oberschule Ansbach

Pfarrstr. 21/23, Ansbach

Tel. 0981 97223900

E-Mail: [verwaltung@fosbosansbach.de](mailto:verwaltung@fosbosansbach.de)

Homepage: [www.fosbosansbach.de](http://www.fosbosansbach.de)

Parkmöglichkeiten am Rezatparkplatz oder im Brückencenter

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

die Staatliche Fachoberschule und Berufsoberschule Ansbach sind weiterbildende Schulen, die mit der allgemeinen Fachhochschule abschließen. Durch das Angebot der 13. Klasse in der FOS und BOS kann auch die fachgebundene und allgemeine Hochschulreife (Abitur) erworben werden. Als Entscheidungshilfe für die weitere Schullaufbahn müssen wir rechtzeitig interessierte Schüler und deren Eltern informieren und beraten.

Wir bitten Sie herzlich, das beigegefügte Inserat in der nächsten Ausgabe bzw. in der Januarausgabe von 2016, des Amts- und Mitteilungsblattes Ihrer Gemeinde/Stadt zu veröffentlichen. Wenn Sie die Anzeige nicht veröffentlichen können, bitten wir Sie in einem kurzen Text auf unsere Informationsveranstaltungen aufmerksam zu machen. Sollten uns Kosten entstehen, bitten wir um Rücksprache unter der Telefonnummer: 0981/9722390-0

Für Ihre Mühe vielen Dank im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

i.A. Hübner, VAe.

Berufliche Oberschule Ansbach

Staatl. Fachoberschule und Berufsoberschule

Pfarrstr. 21/23

91522 Ansbach

Tel.: 0981 9722390-0

Fax: 0981 9722390-16

**VHS****Yoga für Anfänger/innen**

Karin Hecht, Yogalehrerin

Freitag, 15.01.2016 - 11.03.2016 (8 Vormittage),

09:10 - 10:40 Uhr

Auskunft: 09820/91190

**Kunterbunte Blumen aus Alu-Blech**

Sabine Posselt-Ruef

Dienstag, 02.02.2016, 18:30 - 21:30 Uhr

Auskunft: 09820/91190

**Venezianische Faschingsmaske – Kurs für Kinder ab 8 Jahren**

Sabine Posselt-Ruef

Freitag, 15.01.2016, 15:00 - 18:00 Uhr

Bitte ältere Kleidung anziehen sowie ein Getränk und eine Vesper mitbringen.

Auskunft: 09820/91190

Nähere Informationen hierzu finden Sie auf unserer Homepage unter [www.lehrberg.de](http://www.lehrberg.de), im VHS-Heft des Landkreises Ansbach, dass in der Gemeinde abgeholt werden kann, oder telefonisch bei Frau Güven unter Tel.: 09820/9119-0.



## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Nachrichten

**Donnerstag, 24.12., Heiliger Abend**

16.00 Uhr Lehrberg *Familiengottesdienst*

**anschl. Christkindwinken**

16.00 Uhr Gräfenbuch *Familiengottesdienst*

18.30 Uhr Lehrberg *Christvesper*

**Freitag, 25.12., 1. Christtag**

9.30 Uhr Lehrberg *Sakramentsgottesdienst*

**Samstag, 26.12., 2. Christtag**

9.30 Uhr Gräfenbuch *Sakramentsgottesdienst*

9.30 Uhr Lehrberg

**Sonntag, 27.12., 1. So. n. Weihn.**

9.30 Uhr Lehrberg

**Donnerstag, 31.12., Altjahresabend**

18.00 Uhr Lehrberg *Jahresschlussgottesdienst*

**Freitag, 01.01., Neujahr**

14.00 Uhr Lehrberg

**Sonntag, 03.01., 2. So. n. Weihn.**

8.30 Uhr Gräfenbuch

9.30 Uhr Lehrberg

**Mittwoch, 06.01., Epiphantias**

9.30 Uhr Lehrberg

**Sonntag, 10.01., 1. So. n. Epiphantias**

9.30 Uhr Lehrberg

9.30 Uhr Lehrberg *Kindergottesd. im Gemeindehaus*

**Sonntag, 17.01., letzter So. n. Epiphantias**

8.30 Uhr Gräfenbuch

9.30 Uhr Lehrberg

**Samstag, 23.01., Dankabend für Ehrenamtliche u. Mitarbeiter**

17.00 Uhr Lehrberg *Andacht anschl. gem. Beisammensein*

**Sonntag, 24.01., Septuagesimae**

9.30 Uhr Lehrberg

9.30 Uhr Lehrberg *Kindergottesdienst im Gemeindehaus*

**Sonntag, 31.01., Sexagesimae**

8.30 Uhr Gräfenbuch

9.30 Uhr Lehrberg

### Gruppen in unserer Gemeinde

**Angebote des CVJM Lehrberg e.V.**

**CVJM Action Kids**

Montag, 17.30 – 19.00 Uhr

Für Kinder von 5-12 Jahren

Im Gemeindehaus Lehrberg

**Jugendhauskreis JHK**

jeden 2. Dienstag,

18.30 – 20.00 Uhr

Für Teenager von 12 - 16 Jahren

Im Gemeindehaus Lehrberg

### Diverse Hauskreise

Bei Bastian

14-tägig Sonntag ab 18.00 Uhr

Bei Henning & Wasner

14-tägig Donnerstag, ab 20.00 Uhr

**Frauenfrühstückstreffen**

jeden ersten Donnerstag

im Monat von 8.30 - 10.00 Uhr

**Gebetskreis**

jeden Donnerstag (außer den jeweils ersten)

im Monat von 8.30 – 9.30 Uhr

**Weitere Infos unter [www.cvjm-lehrberg.de](http://www.cvjm-lehrberg.de) oder**

**beim 1. Vorstand Andreas Wellhöfer, Tel. Nr. 1788**

### Überkonfessioneller Gebetskreis

„Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum Herrn“

Mittwochs um 20 Uhr im Gemeindehaus

Info: Dieter Leykamm Tel. 09820/918097

### Krabbelgruppe mittwochs um 9.00 Uhr im Gemeindehaus

Frau Marion Klauer,

Tel. 09820 / 1418 oder

Frau Lenka Leidenberger,

Tel. 09820/2629962

In der Gruppe sind noch Plätze frei

### Posaunenchorprobe

freitags um 20.00 Uhr im Gemeindehaus

### ELJ

donnerstags um 20.00 Uhr im Gemeindehaus

### Einladung zu einem Info- und Vorbereitungstreffen für Flüchtlingshilfe in Lehrberg

#### 20.01.2015 Treffpunkt Steingasse 19:30 Uhr, Lehrberg

Herzlich eingeladen werden alle Mitbürgerinnen und Mitbürger sowie Interessierte aus Vereinen und Verbänden, aus den evangelischen und katholischen Kirchengemeinden, aus Schulen und der politischen Gemeinde, die sich in irgendeiner Weise ehrenamtlich bei der Hilfe für Asylbewerber beteiligen wollen.

Es sollen wichtige Informationen zur Flüchtlingssituation besprochen und ein Begegnungsabend am 24.02.2016 um 18:00 Uhr für Asylbewerber und Lehrberger Ehrenamtliche vorbereitet werden. Angedacht ist dieser Abend im Februar, um sich kennenzulernen und vielleicht gemeinsam bei Essen und Trinken ins Gespräch zu kommen. Schön wäre es, wenn auch arabisch Sprechende als Dolmetscher fungieren und dabei sein könnten. Gerne würden wir auch Bürgerinnen und Bürger, die Asylbewerber schon bei sich aufgenommen haben, begrüßen, um von ihren Erfahrungen zu hören.

Themen, Vorschläge und Hilfsangebote können gerne bei Frau Nölp, Tel.: 09820/1673 (auch auf Band) oder beim Evangelischen Pfarramt Lehrberg, Tel.: 09820/912500 durchgegeben werden.

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen, Interesse und ihre Hilfsbereitschaft.

Ihnen allen wünschen wir eine besinnliche Weihnachtszeit und für das Neue Jahr 2016 Gottes Schutz und Segen.

*i.A. Anita Nölp*

### Katholische Filialgemeinde Lehrberg Heilig Kreuz

**Heiligabend**      **24.12.** 16:30 Uhr      Familiengottesdienst mit Krippenspiel

18:00 Uhr      Christmette mit Chor und Instrumentalgruppe

**1. Weihnachtstag 25.12.**

**2. Weihnachtstag 26.12.** 10:00 Uhr      Festgottesdienst

**Sonntag**      **27.12.** 10:00 Uhr      Wortgottesfeier

<b>Sylvester</b>	<b>31.12.</b>	17:00 Uhr	Eucharistiefeier zum Jahresabschluss
<b>Sonntag</b>	<b>03.01.</b>	10:00 Uhr	Eucharistiefeier
<b>Mittwoch</b>	<b>06.01.</b>	10:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Aussendung der Sternsinger
<b>Sonntag</b>	<b>10.01.</b>	10:00 Uhr	Wortgottesfeier
<b>Donnerstag</b>	<b>14.01.</b>	17:00 Uhr	Eucharistiefeier
<b>Sonntag</b>	<b>17.01.</b>	10:00 Uhr	Eucharistiefeier
<b>Sonntag</b>	<b>24.01.</b>	10:00 Uhr	Wortgottesfeier mit Kindergottesdienst im Pfarrheim
<b>Sonntag</b>	<b>31.01.</b>	10:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Der **CLUB 60** trifft sich am Donnerstag 14. Januar um 15:00 Uhr im Pfarrheim Schönaustraße

Für die **Sternsingeraktion** am 6. Januar 2016 sind alle Kinder ab der 1. Klasse eingeladen mitzumachen.

Hierzu sind Anmeldungen erbeten bei Frau Cordula Betz Tel. Nr. 09820 1242.

Da die Teilnehmerzahl der Kinder in den letzten Jahren zurückgegangen ist, können nicht mehr alle Häuser der Gemeinde besucht werden und es wird gebeten, den Besuch der Sternsinger bis 4. Januar 2016 im Pfarrbüro St. Ludwig Tel. 0981 972570 oder bei Frau Betz Tel. 09820 1242 zu beantragen.

## Pfarramt Oberdachstetten – Gottesdienste Obersulzbach

Sonntag, 03.01.2016, 9:00 Uhr

Sonntag, 10.01.2016, 10:15 Uhr

Sonntag, 24.01.2016, 10:15 Uhr



## Vereine und Verbände

### Freiwillige Feuerwehr Lehrberg



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

#### Freiwillige Feuerwehrmänner/-frauen

Wir sind ein seit 1873 eingesessener Betrieb, mit örtlicher Monopolstellung und leisten im Dauerbetrieb – 365 Tage im Jahr, rund um die Uhr – Sicherheit für die Bürger/-innen der Gemeinde Lehrberg, sowie der umliegenden Gemeinden.

Wir fordern unsere Mitarbeiter gern zu 100 % und mehr, um für unsere Kunden scheinbar unlösbare Aufgaben zu übernehmen. Wir kommen, wenn andere nicht mehr weiter wissen, denn ohne uns wird es brenzlig.

#### Dein Profil:

- mind. 12 Jahre alt Jugendfeuerwehr
- oder 18 Jahre und älter (Quereinsteiger herzlich willkommen) aktive Feuerwehr
- Wohnsitz oder Arbeitsplatz in Lehrberg
- Schüler/Student/Arbeitnehmer/Selbstständig/Arbeitslos/Mama/Papa
- Teamgeist, Kameradschaft und Hilfsbereitschaft

#### Deine Aufgaben:

- in Not geratene Menschen und Tieren zu helfen
- die Bereitschaft, die Ausbildung zum Feuerwehrmann/-frau zu absolvieren
- kameradschaftliche Teamarbeit
- Teilnahme an Übungen und Einsätzen

#### Wir bieten:

- sinnvolle Freizeitgestaltung und ein interessantes Hobby
- moderne Technik
- Kameradschaft
- eine hervorragende Ausbildung
- gute Aufstiegschancen (z.B. Atemschutzgeräteträger, Maschinist...)

Haben wir Dein Interesse geweckt? Weitere Informationen unter [info@feuerwehr-lehrberg.de](mailto:info@feuerwehr-lehrberg.de), beim 1. Kommandant Markus Engerer unter 0170 3424735 oder beim 2. Kommandant Christoph Tischer unter 0151 25244823



### FF Lehrberg

#### Termin:

Mittwoch, 27.01.2016, 19:30 Uhr Ausbildung

#### Jugendfeuerwehr:

Dienstag, 12.01.2016 und 26.01.2016 jeweils 18.00 – 20:00 Uhr Jugendübung

#### Probealarm der Sirenen

23.01.2016, zwischen 11.05 bis 11.20 Uhr

Lehrberg, Heßbach, Gräfenbuch



DANKSAGUNGEN ZUR GEBURT:

[WWW.WITTICH.DE](http://WWW.WITTICH.DE)

#### Impressum

## MITTEILUNGSBLATT für den Markt LEHRBERG

mit seinen Gemeindeteilen **Unter-Oberheßbach, Gräfenbuch, Zailach, Hürbel, Schmalenbach, Obersulzbach, Berndorf, Birkach, Brünst, Gödersklingen, Wüstendorf, Röshof, Ballstadt, Schmalach, Kühndorf, Buhlsbach.**

Das Mitteilungsblatt für den Markt Lehrberg erscheint monatlich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte im Verbreitungsgebiet verteilt.

– Herausgeber, Druck und Verlag:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0

P.h.G.: E. Wittich

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Die Erste Bürgermeisterin des Marktes Lehrberg Renate Hans, Sonnenstraße 14, 91611 Lehrberg

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.

– Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Mit Freude selbst gestalten.

Familienanzeigen ONLINE BUCHEN:

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

## Christbaumaktion

### der Jugendfeuerwehr Brünst 1900 e.V.

Wie letztes Jahr sammelt auch dieses Jahr die Jugendfeuerwehr Brünst Ihre ausgedienten Christbäume ein.

Für einen Beitrag von 2,00 € werden die Bäume abgeholt und umweltgerecht entsorgt.

**Wann: Samstag, 09.01.2015 ab 9.00 Uhr**

Wir bitten darum, die Christbäume gut sichtbar zu platzieren.

*Die Jugendfeuerwehr Brünst 1900 e.V.*

## Heimat- und Kulturverein Lehrberg e.V.

### Termine

#### So. 20. Dezember 2015 18<sup>00</sup> Uhr

Weihnachtskonzert „Weihnacht in Lehrberg“

in der evangelischen St. Margarethenkirche Lehrberg.

Die Mitwirkenden sind wieder Lehrberger Musikgruppen und Einzelpersonen. Zwischendurch berichten ehemalige Flüchtlinge über Weihnachtserinnerungen aus ihrer alten Heimat.

#### Do. 24. Dezember 2015 ca. 17<sup>00</sup> Uhr

Christkind – Winken von der ev. Kirche Lehrberg, anschließend werden vom Christkind wieder Süßigkeiten an die Kinder verteilt.

#### Gedichtheft von Hans Merk.

Das Heft kann ab sofort zum Preis von 5,00 €/Stck. erworben werden;

bei Roland Hofmockel U. Hindenburgstr. 11B Tel: 09820/1628

oder bei Hans Willer Schlehenweg 11 Tel: 09820/248

und im Rathaus Sonnenstr. 14 Tel: 09820/9119-0

Zu den Veranstaltungen ist die ganze Bevölkerung sehr herzlich eingeladen.

Auf ihr Kommen freuen sich die Mitwirkenden und die Veranstalter.

## TSV Lehrberg

### Abteilung Gesund und aktiv – Weihnachtsferien

#### Step-Aerobic und Winterfit

Das letzte Training in diesem Jahr findet am

**Montag, 21.12.2015** statt.

Wir beginnen nach den Weihnachtsferien wieder am:

**Montag, 11. Januar 2016** zu den gewohnten Zeiten

Step-Aerobic 19:00h

Winterfit 20:05h

#### Special zum Jahresende:

Am **Montag, 28.12.15 um 19.00 Uhr** laden wir alle zu unserem traditionellen Weihnachts-Indiaca in die Sporthalle ein! Wir freuen uns über jeden, der Lust dazu hat. Keine Anmeldung erforderlich.

## Gesangverein „Eintracht“ Lehrberg e. V.

**Jahreshauptversammlung am Samstag, den 16. Januar 2016 – Beginn 19:30 Uhr im Schützenhaus Gartenstraße, Lehrberg**

Die Jahreshauptversammlung des Männergesangvereins „Eintracht“ Lehrberg e.V. findet am Samstag, den 16. Januar 2016 um 19:30 Uhr im Schützenhaus statt.

Hierzu ergeht herzliche Einladung an alle aktiven und passiven Mitglieder.

Neben den obligatorischen Jahresberichten stehen die Änderung der Vereinssatzung, Namensänderung des Vereins und Ehrungen von langjährig aktiven Sängerinnen auf der Tagesordnung.

Wünsche und Anträge zu dieser Veranstaltung sind spätestens 3 Tage vor der Jahreshauptversammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden Fritz Hufnagel, Baumgartenweg 22, 91611 Lehrberg einzubringen.

## Termine Schützenverein Lehrberg

29.12.: Dienstag Silvesterschießen (ab 19:00 Uhr)

08.01.: Freitag Erster Schießabend 2016  
RWK Bezirksliga

09.01.: Samstag Rundenwettkampfcup in Weihenzell

15.01.: Freitag Schießabend

16.01.: Samstag Jahreshauptversammlung Schützengau  
Ansbach

Gaujugendjahreshauptversammlung  
in Rügland

22.01.: Freitag RWK Bezirksliga Schießabend

29.01.: Freitag Trödelmarktschießen mit Damenschießen  
Ab 19:00 Uhr

Jedes teilnehmende Mitglied möge dazu bitte einen Gegenstand, der so nicht mehr gebraucht wird aber zum Wegwerfen zu schade ist, eingepackt in Zeitungspapier mitbringen. Bitte keine Lebensmittel!

Zu allen Veranstaltungen wird herzlich eingeladen und um rege Teilnahme gebeten.

*Die Vorstandschaft*

## Treffen der Pensionisten, Rentner und Witwen

Der Pensionisten- Rentner- und Witwenbund besucht am 13.01.2016 den Rentnerbund in Flachslanden. Abfahrt ist um ca. 11 Uhr am Ebnersplatz.



### Veranstaltungen im Januar 2016:

#### • Bürgercafé

**Mittwoch, 20. Januar 2016 um 14:30 Uhr**

#### • Sitzgymnastik mit Frau Edith Binder

Jeden Mittwoch von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr findet Gymnastik im Sitzen mit Frau Edith Binder statt.

Die erste Sitzgymnastik im neuen Jahr ist am 13. Januar 2016.

Zu den Veranstaltungen sind alle Bürger/innen ganz herzlich in die Sonnenstr.10 eingeladen.

Auf Ihren Besuch freut sich

*Christine Meißler*

*Dipl.-Sozialpäd. (FH)*

## Herzliche Einladung zum Seminar für Häusliche Pflege

Beim Evangelischen Krankenverein in Rothenburg o/T findet ab Januar 2016 wieder in den Räumen der Diakoniestation in der Schweinsdorferstr. 33 ein Seminar für Häusliche Pflege statt. Der Kurs umfasst 10 Einheiten á 2 Stunden. Die Kosten werden in der Regel von der Krankenkasse übernommen.

Folgende Termine sind geplant:

Mittwoch, 13.01.2016	19.30 – 21.30 Uhr
Samstag, 16.01.2016	9.00 – 13.00 Uhr
Mittwoch, 20.01.2016	19.30 – 21.30 Uhr
Samstag, 23.01.2016	9.00 – 13.00 Uhr
Samstag, 30.01.2016	9.00 – 13.00 Uhr

(bei Fa. Seitz, Erlbacherstr.)

Dienstag, 02.02.2016	19.30 – 21.30 Uhr
Mittwoch, 03.02.2016	19.30. – 21.30 Uhr

Anmeldung und weitere Informationen geben Ihnen gerne Anja Rauch, Tel. 09861/93727 und Ruth Banna, Tel. 09868/988428 oder 09861/9380870

Präsentation zum

## Leben in Afrika

ein Kinderdorf und seine Entwicklung



Ein Leben in Afrika in einem Kinderdorf ist spannend.

- viele Kinder bereichern den Alltag
- die Finanzen und Administration zu verantworten ist ausfüllend und
- mit etlichen Bauprojekten erweitert sich unsere tägliche Verantwortung

Über diese Themen berichte ich

Ralf Wasner

am: Sonntag, 27.12.2015

um: 19 Uhr

im: Gemeindehaus in Lehrberg (Rezatstr.)



Herzliche Einladung und herzlich willkommen!

## BRK-Zentrum

### A) Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort

Führerschein-Klasse A, A1, B, BE, L, M, T  
Teilnehmerzahl beschränkt auf 20 Personen

### 8 Unterrichtsstunden, Teilnahmegebühr: 25,00 €

Ansbach, BRK-Zentrum, Henry-Dunant-Str. 10,  
Anmeldung: Tel. 0981/46115-0

Jeden Samstag, BRK-Zentrum, Lehrsaal 2,  
von 8.00 – 15.00 Uhr

### B) Erste-Hilfe-Kurs

Führerscheinklasse C, C1, CE, C1E, D, D1, D1E  
Teilnehmerzahl beschränkt auf 20 Personen

**Bitte beachten: Eine Anmeldung ist immer erforderlich!**

**Ihr Mitteilungsblatt:  
viel mehr als nur ein „Blättchen“!**

## Funkalarmierung der Freiwilligen Feuerwehren

Der nächste Probealarm wird ausgelöst am Samstag, den 23.01.2016 in der Zeit zwischen 11.05 und 11.20 Uhr.



## Region Hesselberg

Mit dem ersten großen  
Faschingsball in

## Mitteleschenbach startet die Saison 2016 „Tanztee am Nachmittag“

am Dienstag, den 12. Januar 2016

um 14.30 Uhr in der „Mönchswaldhalle“, Rathausstraße 34,  
91734 Mitteleschenbach

Kostenbeitrag 5,— €/p.P.

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

liebe Seniorinnen und Senioren des Landkreises Ansbach!



Mit einem „Feuerwerk der guten Laune“ eröffnen wir im neuen Jahr 2016 in Mitteleschenbach die Faschingssaison. Eines der Highlights an diesem Nachmittag ist

der Auftritt der „Mönchswaldfüchse“, aus der Faschingshochburg Mitteleschenbach.

Da die Faschingssaison im Jahr 2016 besonders kurz ist, möchte ich an dieser Stelle bereits auf den nächsten Faschingsball, am 02. Februar 2016 in der Radsporthalle, Ansbacher Straße, 91572 Bechhofen hinweisen. Für das Tanzvergnügen und musikalische Unterhaltung sind wie immer „Peter und Harry“ verantwortlich.

Um den Faschingsbällen den entsprechend karnevalesken Rahmen zu geben, würde ich mich sehr freuen, wenn Sie mit ideenreichen Faschingskostümen den Nachmittag aufwerten.

Ich freue mich, gemeinsam mit Ihnen auf schwung- und humorvolle Faschingsveranstaltungen in Mitteleschenbach und Bechhofen.

Ihr

Peter Schalk (Organisationsleitung)

Altbürgermeister der Gemeinde Burgoberbach



## Was sonst noch interessiert

### Vortragsreihe für Schülerinnen und Schüler „Donnerstag um halb3 im BIZ“

Das Berufsinformationszentrum – BIZ – und die Agentur für Arbeit Ansbach bieten wieder eine berufskundliche Vortragsreihe für Schülerinnen und Schüler an.

Folgende Veranstaltungen finden im Januar 2016 statt:

Die **FEGA & Schmitt Elektrogroßhandel GmbH** Ansbach und **JACK LINK'S, LSI – Germany GmbH** Ansbach stellen am **Donnerstag, den 14.01.2016, 14.30 Uhr im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Ansbach, Schalkhäuser Str. 40** ihre **dualen Studiengänge** vor.

**FEGA** bietet den neuen Studiengang **Bachelor of Arts BWL Handel** (Branchenhandel/Bau, Haustechnik, Elektro) an. Der Schwerpunkt liegt hier im Vertrieb. Entwickelt wurde dieser Studiengang in enger Zusammenarbeit mit der Dualen Hochschule Mosbach.

**JACK LINK'S** ist einer der größten Fleischsnack Hersteller weltweit. Dort wird das **Verbundstudium Elektroniker/-in** und das **duale Studium Lebensmittelmanagement** angeboten.

**Abfuhrplan 2016**  
Gemeinde: Lehrberg

**Landkreis Ansbach**



Januar	Februar	März	April	Mai	Juni
01 Fr Neujahrstag	01 Mo	01 Di RT GS	01 Fr	01 So Tag der Arbeit	01 Mi
02 Sa	02 Di RT GS	02 Mi	02 Sa	02 Mo	02 Do
03 So	03 Mi	03 Do	03 So	03 Di	03 Fr
04 Mo	04 Do	04 Fr	04 Mo	04 Mi	04 Sa
05 Di RT GS	05 Fr	05 Sa	05 Di	05 Do Christi Himmelfahrt	05 So
06 Mi Hi. Drei Könige	06 Sa	06 So	06 Mi	06 Fr	06 Mo
07 Do	07 So	07 Mo	07 Do	07 Sa	07 Di RT
08 Fr	08 Mo	08 Di	08 Fr	08 So	08 Mi
09 Sa	09 Di	09 Mi	09 Sa	09 Mo	09 Do
10 So	10 Mi	10 Do	10 So	10 Di RT	10 Fr
11 Mo	11 Do	11 Fr	11 Mo GS	11 Mi	11 Sa
12 Di	12 Fr	12 Sa	12 Di RT	12 Do	12 So
13 Mi	13 Sa	13 So	13 Mi	13 Fr	13 Mo
14 Do	14 So	14 Mo	14 Do	14 Sa	14 Di
15 Fr	15 Mo	15 Di RT	15 Fr	15 So Pfingstsonntag	15 Mi
16 Sa	16 Di RT	16 Mi	16 Sa	16 Mo Pfingstmontag	16 Do
17 So	17 Mi	17 Do	17 So	17 Di	17 Fr
18 Mo	18 Do	18 Fr	18 Mo	18 Mi	18 Sa
19 Di RT	19 Fr	19 Sa	19 Di	19 Do	19 So
20 Mi	20 Sa	20 So	20 Mi	20 Fr	20 Mo
21 Do	21 So	21 Mo	21 Do	21 Sa	21 Di RT GS
22 Fr	22 Mo	22 Di	22 Fr	22 So	22 Mi
23 Sa	23 Di	23 Mi	23 Sa	23 Mo GS	23 Do
24 So	24 Mi	24 Do	24 So	24 Di RT	24 Fr
25 Mo	25 Do	25 Fr Karfreitag	25 Mo	25 Mi	25 Sa
26 Di	26 Fr	26 Sa	26 Di RT	26 Do Fronleichnam	26 So
27 Mi	27 Sa	27 So Ostersonntag	27 Mi	27 Fr	27 Mo
28 Do	28 So	28 Mo Ostermontag	28 Do	28 Sa	28 Di
29 Fr	29 Mo	29 Di	29 Fr	29 So	29 Mi
30 Sa		30 Mi RT	30 Sa	30 Mo	30 Do
31 So		31 Do		31 Di	

Restabfall- und Bioabfallbehälter werden 14-tägig geleert, Altpapierbehälter und der Gelbe Sack einmal im Monat. Termine für die Problemabfall- und Spitzmittelbehältersammlung erfahren Sie unter [www.landkreis-ansbach.de](http://www.landkreis-ansbach.de) oder in der Abfallbroschüre des Landkreises Ansbach.  
Noch Fragen? Unsere Telefonnummer rund um das Thema "Abfall": 0981/488-2301 oder [abfallwirtschaft@landratsamt-ansbach.de](mailto:abfallwirtschaft@landratsamt-ansbach.de).

RT = Restabfall  
GS = Gelber Sack  
PT = Papiertonne  
BT = Biotonne



Landkreis Ansbach

Abfuhrplan 2016

Gemeinde: Lehrberg

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
01 Fr	27	01 Mo	31	01 Do	36	01 Sa	40	01 Di	45	01 Do	49
02 Sa		02 Di		02 Fr		02 So		02 Mi		02 Fr	
03 So		03 Mi		03 Sa		03 Mo		03 Do		03 Sa	
04 Mo		04 Do		04 So		04 Di		04 Fr		04 So	
05 Di		05 Fr		05 Mo		05 Mi		05 Sa		05 Mo	
06 Mi		06 Sa		06 Di		06 Do		06 So		06 Di	
07 Do		07 So		07 Mi		07 Fr		07 Mo		07 Mi	
08 Fr		08 Mo		08 Do		08 Sa		08 Di		08 Do	
09 Sa		09 Di		09 Fr		09 So		09 Mi		09 Fr	
10 So		10 Mi		10 Sa		10 Mo		10 Do		10 Sa	
11 Mo		11 Do		11 So		11 Di		11 Fr		11 So	
12 Di		12 Fr		12 Mo		12 Mi		12 Sa		12 Mo	
13 Mi		13 Sa		13 Di		13 Do		13 So		13 Di	
14 Do		14 So		14 Mi		14 Fr		14 Mo		14 Mi	
15 Fr		15 Mo		15 Do		15 Sa		15 Di		15 Do	
16 Sa		16 Di		16 Fr		16 So		16 Mi		16 Fr	
17 So		17 Mi		17 Sa		17 Mo		17 Do		17 Sa	
18 Mo		18 Do		18 So		18 Di		18 Fr		18 So	
19 Di		19 Fr		19 Mo		19 Mi		19 Sa		19 Mo	
20 Mi		20 Sa		20 Di		20 Do		20 So		20 Di	
21 Do		21 So		21 Mi		21 Fr		21 Mo		21 Mi	
22 Fr		22 Mo		22 Do		22 Sa		22 Di		22 Do	
23 Sa		23 Di		23 Fr		23 So		23 Mi		23 Fr	
24 So		24 Mi		24 Sa		24 Mo		24 Do		24 Sa	
25 Mo		25 Do		25 So		25 Di		25 Fr		25 So	
26 Di		26 Fr		26 Mo		26 Mi		26 Sa		26 Mo	
27 Mi		27 Sa		27 Di		27 Do		27 So		27 Di	
28 Do		28 So		28 Mi		28 Fr		28 Mo		28 Mi	
29 Fr		29 Mo		29 Do		29 Sa		29 Di		29 Do	
30 Sa		30 Di		30 Fr		30 So		30 Mi		30 Fr	
31 So		31 Mi		31 Do		31 Mo		31 Mi		31 Sa	

Restabfall- und Bioabfallbehälter werden 14-tägig geleert, Altpapierbehälter und der Gelbe Sack einmal im Monat. Termine für die Problemabfall- und Spritzmittelbehältersammlung erfahren Sie unter [www.landkreis-ansbach.de](http://www.landkreis-ansbach.de) oder in der Abfallbroschüre des Landkreises Ansbach.  
 Noch Fragen? Unsere Telefonnummer rund um das Thema "Abfall": 0981/468-2301 oder [abfallwirtschaft@landratsamt-ansbach.de](mailto:abfallwirtschaft@landratsamt-ansbach.de).

- RT = Restabfall
- GS = Gelber Sack
- PT = Papiertonne
- BT = Biotonne

Die Teilnahme ist kostenlos. Bei Teilnahme mit einer **Gruppe / Schulklassen** wird um **vorherige Anmeldung** unter der TelNr.: 0981/182-333 gebeten.

Am **Donnerstag, den 28.01.16 jeweils von 14.30 Uhr bis ca. 16.30 Uhr** findet bei der **Fa. geobra Brandstätter Stiftung & Co KG (Playmobil)**, Neustädter Str. 26, 90599 **Dietenhofen** bzw. der **Fa. C.F. Maier-Polymer-Technik GmbH & Co KG**, Industriestr. 10, 91583 **Schillingsfürst** jeweils **eine Betriebsführung** statt.

Die Playmobilfiguren von früher – wer kennt sie nicht? Um diese Figuren herzustellen und auszuliefern bietet **Playmobil in Dietenhofen** folgende Ausbildungsberufe an:

- Werkzeugmechaniker/in
- Verfahrensmechaniker/in – Beschichtungstechnik
- Verfahrensmechaniker/in Kunststoff-/ Kautschuktechnik – Formteile
- Industriemechaniker/in und
- Fachkraft Lagerlogistik

An diesem Nachmittag werden o.g. Ausbildungen hautnah im Betrieb vorgestellt.

Bei **C.F. Maier-Polymer-Technik GmbH & Co KG** wird aufgezeigt, wie der Bordbereich eines Omnibusses einbaufertig produziert und verpackt wird. Die angebotenen Ausbildungen dazu sind

- Verfahrensmechaniker/in Kunststoff- und Kautschuktechnik
- Fahrzeuglackierer/in
- Industriekaufmann/frau

Die Teilnahme ist kostenlos. **Die Anfahrt muss in Eigenregie durchgeführt werden!**

**Die Veranstaltungen finden zeitgleich statt, so dass die Teilnahme nur an einer der beiden Betriebsstätten erfolgen kann!**

Die **Teilnehmerzahl** ist begrenzt – daher wird um **vorherige Anmeldung bis spätestens 25.01.16** unter der TelNr. 0981/182-333 gebeten.

## Riester-Zulage noch bis Ende 2015 beantragen

Wer die staatliche Riester-Zulage für 2013 noch erhalten will, muss diese spätestens bis Ende des Jahres beantragen. Darauf weisen die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern hin.

Die Riester-Zulage erhält nur, wer sie beantragt. Den dafür erforderlichen Zulagenantrag erhält man vom Anbieter seines Riester-Vertrages. Der Antrag muss bis Ende 2015 beim Anbieter vorliegen, um die Förderung für 2013 noch zu bekommen.

Wer die Zulage nicht jedes Jahr gesondert beantragen will, kann über seinen Anbieter einen Dauerzulagenantrag stellen. Der Antrag auf Zahlung der Zulage verlängert sich dann automatisch von Jahr zu Jahr. Die Angaben im Dauerzulagenantrag sollten allerdings regelmäßig überprüft werden. Ändern sich die persönlichen Lebensverhältnisse, wie zum Beispiel bei einer Heirat oder bei der Geburt eines Kindes, müssen die Angaben im Antrag angepasst werden.

Die volle staatliche Riester-Grundzulage beträgt 154 Euro pro Jahr. Zusätzlich wird eine Kinderzulage in Höhe von 185 Euro jährlich je Kind gezahlt. Für Kinder, die ab 2008 geboren wurden, fließen sogar 300 Euro pro Jahr an Zulage.

Weitere Informationen dazu gibt es am kostenfreien Servicetelefon unter 0800 1000 48088 oder in allen Auskunft- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung.

## Wir sind schon vor der Rente da:

### Auskunft und Beratung der Deutschen Rentenversicherung ganz in Ihrer Nähe

Die neutralen und kompetenten Ansprechpartner der Deutschen Rentenversicherung informieren über Rente, Rehabilitation und zusätzlicher Altersvorsorge. Die persönlichen Bera-

tungen sind kostenlos und auch im neuen Jahr wieder ganz in Ihrer Nähe.

Alle Beratungsstellen und die Termine der Sprechtag für 2016 findet man unter [www.deutsche-rentenversicherung-nordbayern.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-nordbayern.de) im Bereich Services/Kontakt & Beratung. Zusätzlich sind in der Rubrik „Beratung vor Ort“ alle nordbayerischen Adressen und Termine in einer elektronischen Sprechtag-broschüre alphabetisch zusammengefasst. Kompetente und schnelle Hilfe gibt es auch über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 1000 48018. Die Sprechtagstermine können Sie aber auch in der Gemeindeverwaltung erfragen.

## Professionelles Management von Ehrenamtlichen

Im Februar 2016 startet zum 7. Mal die Weiterbildung „Professionelles Management von Ehrenamtlichen“.

Getragen wird sie von drei Hochschulen, dem Landesnetzwerk und allen Wohlfahrtsverbänden in Bayern. Die Weiterbildung wird durch das StMAS unterstützt.

Neben Fragen der Gewinnung von Ehrenamtlichen aller Altersgruppen und der Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen wird es 2016 auch verstärkt um Fragen von Engagement und Asyl gehen.

## 14. Immobilienmesse Franken

### Klima, Energie und Sicherheit am Bau



**Bamberg.** Zum 14. Mal bietet die Immobilienmesse Franken am 30. und 31.1.2016, jeweils von 10 Uhr bis 18 Uhr in der Brose Arena Bamberg, einen Querschnitt durch die Welt des modernen, nachhaltigen Bauens. Zum Thema „Nachhaltig Bauen & Sanieren, Klima, Energie und Sicherheit“ informieren ca. 200 Aussteller an über 150 Ständen Immobilienbesitzer, Kapitalanleger und angehende Bauherren über „zukunftsgerichtetes Bauen und Wohnen“ mit allen Aspekten des Modernisierens, Renovierens und Sanierens in Verbindung mit Klima, Energie und Sicherheit. In den Vorjahren hat sich die Immobilienmesse Franken mit jährlich weit über 7.000 Besuchern zu einer der größten bayerischen Informationsplattformen entwickelt. Neben Ausstellern aus allen Bereichen rund um die Immobilie prägt die Ausstellung vor allem ein service-orientiertes, vielfältiges Vortragsprogramm zu Einsparpotenzialen durch innovative Dämmsysteme, bezahlbarem Heizen, gesundem Wohnen, Auswirkungen von Modernisierungsmaßnahmen auf die Miete, konkreten Fördermaßnahmen beim Umbau oder der Neuplanung von barrierefreien oder altersgerechten Flächen, Informationen zu Konsequenzen einer Immobilie im Scheidungsfall, vererben oder verschenken und viele mehr. Das große Informationsangebot macht diese

*Bild: MTB Messeteam Bamberg GmbH*

Messe unverwechselbar. Neben aktuellen Neubau-Angeboten in und um Bamberg wird natürlich auch das zukünftig bedeutsame Thema Konversion eine große Rolle spielen. Mit den ersten Wohnungen zur Vermietung - zeitnah beginnend mit dem Verkauf - wurde der Startschuss bereits gegeben. In einer am Samstag um 14.30 Uhr im Play Off neben der Brose Arena stattfindenden Podiumsdiskussion geht es um hieraus erwachsende Perspektiven, die in einem öffentlich geführten Expertengespräch erörtert werden. Förderinstitute, Banken und Bausparkassen bieten ihre Finanzierungskonzepte zum Vergleich an. In der großen Haupthalle der Arena, dem eigentlichen Teil der Messe, findet der Besucher die verschiedenen Anbieter. In den angrenzenden Foyers informieren die Aussteller über das Sonderthema „Nachhaltig Bauen & Sanieren, Klima, Energie und Sicherheit“. Wegen der großen Nachfrage nach Standplätzen wurden zusätzliche Flächen auf einigen Treppenplateaus in den Foyers sowie im Außenbereich ausgewiesen. Das Messeteam bietet wieder eine Kinderbetreuung an, Details dazu an der ausgeschilderten Infothek. Das Parken ist für Besucher und Aussteller wieder kostenlos. Mehr unter 09505/8059-11 oder [www.immobiliemesse-franken.de](http://www.immobiliemesse-franken.de)